



Deutsche Werbefilmakademie e.V.

Deutscher Werbefilmpreis 2026: Einreichungsstart Neu beim Creative Panel – „AI Creativity Award“

Hamburg, den 24. November 2025 – Heute beginnt der Einreichungszeitraum zum Deutschen Werbefilmpreis 2026, den die Deutsche Werbefilmakademie (DWA) ausrichtet und der am 20. März kommenden Jahres zum dreizehnten Mal verliehen wird, wieder auf Kampnagel in Hamburg.

Bis zum 6. Januar 2026 können die besten in Deutschland produzierten Werbefilme aus dem Kalenderjahr 2025 kostenlos auf der Website www.deutscher-werbefilmpreis.de in elf Kategorien hochgeladen werden.

Einreichen können Produzent*innen, Regisseur*innen und weitere Filmemacher*innen, aber auch Agenturschaffende – auch wenn der Deutsche Werbefilmpreis (DWP) ein Craft-Preis ist und die betreuende Agentur nur in der Kategorie Skript ausgezeichnet werden kann.

Beim vormittäglichen Creative Panel am 20. März 2026 wird erstmals der „AI Creativity Award“ von der DWA verliehen. Ausgezeichnet werden real beauftragte Projekte, bei denen mithilfe von generativer KI ein erkennbarer kreativer Mehrwert für die filmische Umsetzung geschaffen wurde. Für die Auszeichnung kann man sich ebenfalls ab heute auf der Website des DWP bewerben, der Einreichungszeitraum endet am 2. Februar.

„Kreativität und Craft stehen auch mit modernen AI Tools im Zentrum unserer Produktionen. Mit dem „AI Creativity Award“ wollen wir besondere Arbeiten sichtbar machen. Auch KI erfordert Talent, Fingerspitzengefühl, Expertise und sehr viel Handarbeit“, sagt Myriam Zschage, Vorständin der Deutschen Werbefilmakademie.

Die Punkte beim Deutschen Werbefilmpreis fließen seit diesem Jahr ins offizielle Kreativ-Ranking von Horizont (jährlich) sowie Campaign Germany (in geraden Jahren) ein – mit Faktor zwei. Damit zieht die Auszeichnung mit anderen renommierten Bewegtbild-Awards wie Die Klappe und Spotlight Festival gleich.

Im Rahmen der Gala am Abend des 20. März wird dann auch die Auszeichnung für den zum fünften Mal vergebenen Green Award „Die Giraffe“ verliehen, der die beste nachhaltige Produktion 2025 prämiert.

Wer der Grand Jury des Werbefilmpreises 2026 angehören wird, verkündet die DWA Mitte Februar, die Nominierungen für den DWP folgen in der zweiten Märzwoche.

Einreichungskategorien

Die Einreichung ist wieder in insgesamt elf Kategorien möglich, um sich für einen der begehrten „Hattos“ zu qualifizieren, benannt nach Hatto Kurtenbach, dem geistigen Vater des renommierten nichtkommerziellen Awards.

Die Deutsche Werbefilmakademie zeichnet in den Kategorien „Beste Regie“, „Bestes Skript“, „Beste Kamera“, „Bester Schnitt“, „Beste Visuelle Effekte“, „Beste Animation“, „Bestes Art Department“, „Bestes Kostümbild“, „Beste Komposition“, „Bestes Sounddesign“ und „Bester Nachwuchswerbefilm“ aus.

Aus diesen elf Kategorien – abgesehen von „Bester Nachwuchswerbefilm“ – wird der zwölfte „Hatto“ vergeben – für die Königsdisziplin „Bester Werbefilm“. Einen weiteren „Hatto“, den „Preis der Medien“, wählt eine Jury aus deutschen und internationalen Fachjournalist*innen.

Über die Deutsche Werbefilmakademie

Die eigenständige und unabhängige Deutsche Werbefilmakademie e.V. wurde im Juni 2013 von den im Verband organisierten Werbefilm- und Postproduzenten gegründet. Nach Vorbild der amerikanischen und deutschen Spielfilmindustrie bietet sie dem deutschen Werbefilm ein Forum und trägt der wachsenden Bedeutung der Bewegtbildkommunikation Rechnung. Ihr Ziel ist es, Qualität zu sichern, Talente zu fördern, herausragende Arbeiten auszuzeichnen, Innovationen voranzutreiben und den interdisziplinären Austausch zu forcieren.

Pressekontakt: Jessica Fuchs, fuchs.jessica(at)me.com, +49-174-3409691